

Entsorgungs- und Wirtschaftsbetrieb

E W L Landau in der Pfalz

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Verwaltungsrates des

Entsorgungs- und Wirtschaftsbetriebes Landau

am Donnerstag, 17.10.2019,

Besprechungszimmer Ebenberg, Georg-Friedrich-

Dentzel-Str. 1, Zimmer 104

Beginn: 18:00

Ende: 19:55

Anwesenheitsliste

CDU

Jürgen Doll

Rolf Epple

Bündnis 90/Die Grünen

Kim Neumann

Frank Ohler

CDU

Kerstin Bernzott-Uhl

SPD

Hermann Demmerle

Rolf Kost

CDU

Dr. Thorsten Sögding

SPD

Lisa Rocker

Vertretung für Herrn Thiel

FWG

Martin Lochbaum

Vertretung für Herrn Kästel

AfD

Christian Gies

Norbert Herrmann

Zusätzlich zu Herrn Gies

FDP

Michael Moock

Die LINKE

Jörg Rapp

Berichterstatter

Bernhard Eck

Vorstandsvorsitzender

Falk Pfersdorf

Vorstand

Sonstige

Martin Hartmann

Wolfgang Weichsel

Heidi Wildner

Anton Zips

Vorsitzender

Dr. Maximilian Ingenthron

Sonstige

Jutta Dauer

Stefan Dürk

Schriftführer/in

Sebastian Mann

Entschuldigt

Bündnis 90/Die Grünen

Jennifer Follmann

SPD

Entsorgungs- und Wirtschaftsbetrieb
E W L Landau in der Pfalz

Hans Peter Thiel

Vertreterin Frau Rocker

FWG

Gerhardt Kästel

Vertreter Herr Lochbaum

Pfeffer und Salz

Ulrike Aulbur

Entsorgungs- und Wirtschaftsbetrieb



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Sachstandsbericht - Entwicklung ZAS - Herr Dr. Linnert (ZAS) und Herr Klinkhammer (Teamwerk AG)
3. EWL-Bestellung Wirtschaftsprüfer - Verlängerung Prüfungsauftrag für die Jahre 2019 bis 2021
Vorlage: 860/453/2019
4. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

Entsorgungs- und Wirtschaftsbetrieb



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende begrüßt und verpflichtet die noch nicht verpflichteten anwesenden Ratsmitglieder per Handschlag zur gewissenhaften Pflichterfüllung.

Es waren keine Einwohner anwesend. Daher entfällt der Tagesordnungspunkt.

Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Sachstandsbericht - Entwicklung ZAS - Herr Dr. Linnert (ZAS) und Herr Klinkhammer (Teamwerk AG)

Der Vorsitzende führt in die Sitzungsvorlage ein und begrüßt Herrn Klinkhammer von der _teamwerk_AG und Herrn Dr. Linnert Geschäftsführer vom ZAS.

Herr Klinkhammer erläutert den Ratsmitgliedern wie sich künftig die Eigentumsverhältnisse des Müllheizkraftwerkes entwickeln. Am dem 01.01.2024 geht das Eigentum grundsätzlich auf den ZAS über. Hierfür sind jedoch vier Handlungsalternativen möglich:

- Weiterbetrieb durch ZAS allein
- Weiterbetrieb mit priv. Dritten
- Verkauf mit Mengenkopplung
- Verkauf ohne Mengenkopplung.

Zur Entscheidungsfindung wurde sich für eine zweistufige Vorgehensweise entschieden. In der ersten Stufe wird entschieden, ob ein Weiterbetrieb oder der Verkauf bevorzugt wird. In der zweiten Stufe wird dann entschieden welche Rechtsform gewählt wird oder ob dies in Form einer ÖPP geschieht, wenn sich in der Vorstufe für einen Weiterbetrieb ausgesprochen wurde. Sollte jedoch ein Verkauf befürwortet werden, dann wird in der 2. Stufe mithilfe einer Vergleichsrechnung ermittelt ob der Verkauf mit oder ohne Mengenkopplung erfolgen sollte.

Schlussendlich wird ein Projektzeitplan vorgestellt, der verdeutlicht, dass eine Entscheidung weit vor dem Eigentumsübergang erfolgen soll.

Der Vorsitzende bedankt sich für den ausführlichen Vortrag und unterstreicht nochmals, dass das Vorhaben gut im Zeitplan laufe. Des Weiteren stellt der Vorsitzende in Aussicht, dass das Müllheizkraftwerk bei einem Vor-Ort-Termin besichtigt werden kann. Der Termin für die Ratsmitglieder wird noch eruiert und bekanntgegeben.

Herr Herman fragt nach, wie lange das Müllheizkraftwerk betrieben werden kann. Herr Klinkhammer klärt auf, dass eine Laufzeit nach Eigentumsübergang nicht terminiert sei, jedoch der Anlagenbetreiber die Anlage technisch gefahrlos betreiben muss. Herr Dr. Linnert gibt jedoch zu bedenken, dass die Anlage stark beansprucht wird und rund um die Uhr in Betrieb sei. Derzeit sei die Anlage fast 20 Jahre in Benutzung, der Kessel sei jedoch in einem guten Zustand. Lediglich die Turbine hatte Probleme bereitet. Würde diese ersetzt werden müssen, erfolge dies während des Betriebes, was jedoch den Durchsatz verringere. Für die Revisionsarbeiten hat der Betreiber Rückstellungen sowie der ZAS Rücklagen gebildet. Damit der Weiterbetrieb reibungslos erfolgen kann, informiert Herr Klinkhammer, ist eine rechtzeitige Vorbereitung nötig.

Herr Lochbaum fragt nach, ob die Anlage nach Eigentumsübergang voll ausgelastet sei. Herr Klinkhammer antwortet darauf, dass man den gesamten Anlagenverbund betrachten muss. Derzeit werden große Mengen noch ins Ausland exportiert. Die Zeit läuft jedoch für den ZAS. Demnächst wird gemäß Herrn Dr. Linnert in der Schweiz eine große Anlage abgeschaltet. Die Mengen die dort verwertet wurden verlagern sich dann in Richtung Baden-Württemberg. Ein Anteil davon wird auch nach Pirmasens abgesteuert. Herr Eck ergänzt, dass Verbrennungskapazitäten künftig stärker nachgefragt sind und diese Kapazitäten der bekommt, der den besseren Preis bietet.

Entsorgungs- und Wirtschaftsbetrieb

E W L Landau in der Pfalz

Die Vorlage wird einstimmig angenommen.

Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

EWL-Bestellung Wirtschaftsprüfer - Verlängerung Prüfungsauftrag für die Jahre 2019 bis 2021

Der Vorsitzende führt in die Sitzungsvorlage ein.

Herr Eck erklärt eingehend die Sitzungsvorlage.

Die Prüfung der Jahresabschlüsse wurde bereits in den Jahren 2016 bis 2018 von der Firma SWS Schüllermann und Partner AG durchgeführt. Die einmalige Verlängerung des Prüfauftrages wird um weitere drei Jahre vorgeschlagen.

Herr Eck ist von der Qualität der Arbeit überzeugt und würde eine Verlängerung sonst nicht befürworten.

Die Vorlage wird einstimmig angenommen.

Beschlussvorschlag:

Zur Prüfung der Jahresabschlüsse für die Jahre 2019 – 2021 des EWL mit den Betriebszweigen Abfallentsorgung, Abwasserbeseitigung, Straßenreinigung, Bauhof und Service wird die Fa. SWS Schüllermann und Partner AG, Mainz für weitere drei Jahre bestellt.

Entsorgungs- und Wirtschaftsbetrieb



Landau in der Pfalz

Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Verschiedenes

keine Punkte

Entsorgungs- und Wirtschaftsbetrieb



Die Niederschrift über die 02. Sitzung des Verwaltungsrates der Stadt Landau in der Pfalz am 17.10.2019 umfasst 10 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 59.

Vorsitzender

Dr. Maximilian Ingenthron
Bürgermeister

Sebastian Mann
Schriftführer